

Philipps



Universität
Marburg

Am **Fachbereich Geographie**, Arbeitsgruppe Klimatologie und Umweltmodellierung, Prof. Dr. Bendix, ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt befristet auf 3 Jahre**, soweit keine Qualifizierungsvorzeiten anzurechnen sind, die drittmittelfinanzierte **Teilzeitstelle (65 % der regelmäßigen Arbeitszeit)** einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin / Mitarbeiters (Doktorandin / Doktorand)

zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach **Entgeltgruppe 13** des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Die Promotionsstelle ist im Rahmen des DFG Projektes „A global approach to analyze the extent of the newly detected Tropical Lowland Cloud Forest (TLCF) based on a large-scale analysis of fog frequency and epiphyte growth, with a special focus on South America“ zu besetzen. Das Ziel des Projekts ist die **globale Ableitung der Verbreitungsgebiete des äußerst artenreichen, neu entdeckten tropischen Tieflandswolkenwaldes**. Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit Jun. Prof. Dr. Maaike Bader (Universität Marburg) und Prof. Dr. Robbert Gradstein (Naturkundemuseum Paris) durchgeführt.

Zu den Aufgaben gehören wissenschaftliche Dienstleistungen im Rahmen des DFG Projekts, insbesondere die Analyse globaler Datensätze, die Entwicklung von fernerkundungsbasierten Produkten sowie eine enge Zusammenarbeit bei der Entwicklung eines Wachstumsmodells für Epiphyten mit den Arbeitsgruppen Bader/Gradstein.

Im Rahmen der übertragenen Aufgaben wird die Möglichkeit zu eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit geboten, die der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung dient. Die Befristung richtet sich nach § 2 Abs.1 Satz 1 WissZeitVG.

Vorausgesetzt werden ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) im Fach Geographie oder verwandter Geowissenschaften mit Schwerpunkt Fernerkundung und Klimatologie. Fundierte biologische Kenntnisse z.B. zur Pflanzenphysiologie sind wünschenswert. Erforderlich sind Erfahrungen im Umgang mit großen Datensätzen, (big data) bevorzugt erworben durch die Analyse großer Rasterdatensätze (z.B. hyperspektrale Rasterdaten). Erwartet wird die Bereitschaft zur Durchführung von Feldarbeiten in Ecuador und Französisch Guyana. Darüber hinaus sind solide Programmiererfahrungen (bevorzugt Python oder R) erforderlich. Erwartet werden Teamfähigkeit, sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift sowie die Fähigkeit zum Schreiben/Präsentieren von insbesondere englischsprachigen Publikationen und Vorträgen. Die Bereitschaft zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung wird vorausgesetzt.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Prof. Dr. Jörg Bendix unter ben-dix@staff.uni-marburg.de.

Die Philipps-Universität unterstützt die professionelle Entwicklung von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern, z. B. [eigenes Angebot einfügen wie z. B. Doktorandenprogramme und FB-interne Angebote], und durch die Angebote der Marburg Research Academy (MARA), des International Office und der Stellen für Hochschuldidaktik und Personalentwicklung.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Bewerberinnen/Bewerber mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bewerbungsunterlagen sind bis zum 25.05.2018 unter Angabe der Kennziffer fb19-0010-wmz-2018 als eine PDF-Datei an den Fachbereich Geographie, Herrn Prof. Dr. Bendix, bendix@staff.uni-marburg.de zu senden.